

Zur sofortigen Veröffentlichung

23. Januar 2015

adidas Gruppe erreicht Umsatz- und Gewinnziele für 2014

**Umsatz steigt währungsbereinigt um 6% (ohne Veräußerung von Rockport)
Starke Umsatzdynamik bei adidas (+11%) und Reebok (+5%)
Zugrunde liegender Gewinn erreicht Ziel von etwa 650 Mio. €**

Herzogenaurach – Basierend auf den vorläufigen, nicht testierten Ergebnissen für das Geschäftsjahr 2014 hat die adidas Gruppe auf zugrunde liegender Basis ihre im Jahresverlauf aktualisierten Umsatz- und Gewinnziele erreicht. Ohne die Auswirkungen der Veräußerung des Rockport Geschäftssegments ist der währungsbereinigte Konzernumsatz 2014 um 6% gestiegen. In Euro erhöhte sich der Umsatz um 2% auf 14,8 Mrd. € (2013: 14,5 Mrd. €). Der auf Anteilseigner entfallende Gewinn erreichte ohne Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte und ohne die Auswirkungen der Veräußerung von Rockport das Ziel von etwa 650 Mio. €. Alle Vertriebskanäle trugen zu der positiven Umsatzentwicklung bei, mit deutlich zweistelligem Erlöswachstum im Einzelhandelssegment. Der währungsbereinigte Umsatz von adidas ist im Gesamtjahr 2014 um 11% gestiegen. Reebok hat im Abschlussquartal 2014 das siebte Quartal in Folge einen Umsatzanstieg erzielt und das Jahr mit einem währungsbereinigten Wachstum von 5% beendet.

Herbert Hainer, Vorstandsvorsitzender der adidas Gruppe, kommentierte: „Die starke Umsatzdynamik von adidas und Reebok hat sich auch im vierten Quartal fortgesetzt. Dies spiegeln die zweistelligen Wachstumsraten für die Gruppe in Westeuropa, China, den Europäischen Schwellenländern und Lateinamerika wider. Trotz des anhaltenden Drucks aufgrund der fortwährenden Währungsschwäche in Russland/GUS haben wir unser Gewinnziel für 2014 erreicht. Nun blicken wir mit Freude auf das neue Jahr, in dem wir in unser künftiges Wachstum investieren und unsere langfristige Strategie für die erfolgreiche Zukunft der adidas Gruppe vorstellen werden.“

Der Konzerngewinn für das Geschäftsjahr 2014 wird von zwei nicht-operativen Positionen beeinflusst: Hauptsächlich resultierend aus der deutlichen Abschwächung

des russischen Rubels ergibt sich eine Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte im Zusammenhang mit dem Geschäft des Konzerns in Russland/GUS in Höhe von ca. 80 Mio. €. Zudem wird sich der erfolgreiche Abschluss der Verhandlungen zur Veräußerung des Rockport Geschäftssegments, der in einer separaten Mitteilung heute bekannt gegeben wurde, mit einem nicht-operativen Verlust im zweistelligen Millionen-Euro-Bereich auf die Gewinn- und Verlust-Rechnung der adidas Gruppe auswirken.

Die endgültigen Ergebnisse für das Gesamtjahr 2014 werden am 5. März 2015 bekannt gegeben.

Die adidas Gruppe

Die adidas Gruppe ist einer der weltweit führenden Anbieter in der Sportartikelindustrie und unterhält ein sehr umfassendes Portfolio von Schuhen, Bekleidung und Zubehör für Sport und Lifestyle um die Kernmarken adidas, Reebok, TaylorMade und Reebok-CCM Hockey. Die Gruppe mit Sitz in Herzogenaurach beschäftigt mehr als 50.000 Mitarbeiter weltweit und generierte im Jahr 2013 einen Umsatz in Höhe von 14,5 Mrd. €.

Kontakte:

Media Relations

Jan Runau
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0) 9132 84-3830

Katja Schreiber
Leiterin Externe Kommunikation
Tel.: +49 (0) 9132 84-3810

Investor Relations

Sebastian Steffen
Vice President Investor Relations
Tel.: +49 (0) 9132 84-76622

Christian Stöhr
Director Investor Relations
Tel.: +49 (0) 9132 84-4989

Yifeng Wang
Manager Investor Relations
Tel.: +49 (0) 9132 84-3057

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.adidas-Group.de